

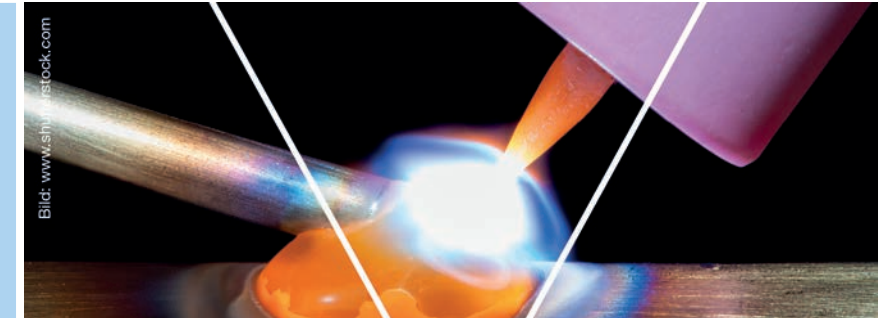
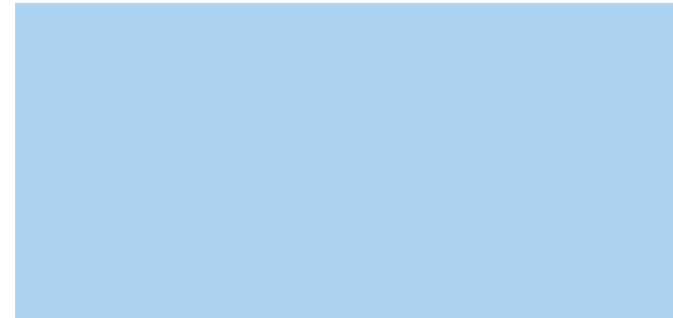
Was ist das Besondere an dieser DVS-Schweißerausbildung?

Schweißer, die sich für eine Ausbildung nach DVS-Standards entscheiden, haben beste Berufsperspektiven. Denn in Deutschland bietet nur der DVS Schweißerausbildungen an, die den Vorgaben vom International Institute of Welding (IIW) und der EWF – European Federation for Welding, Joining and Cutting entsprechen. Das heißt, wer sich beim DVS zum Internationalen Wolfram-Schutzgasschweißer ausbilden lässt und die Prüfung besteht, verfügt über eine Qualifikation, die weltweit gültig ist!



Unsere Bildungseinrichtung SL Aachen

Schweißtechnische Lehranstalt
der Handwerkskammer Aachen
Anerkannt als Ausbildungs- und
Prüfstelle für Schweißtechnik



Unser Ausbildungsangebot
**„Internationaler Wolfram-
Schutzgasschweißer“**

DVS-PersZert

Aachener Straße 172
40223 Düsseldorf

T +49. (0)211. 1591-0
F +49. (0)211. 1591-200

perszert@dvs-hg.de
www.dvs-perszert.de

Schweißtechnische Lehranstalt der Handwerkskammer Aachen

Tempelhofer St. 15 - 17
52068 Aachen

+49 241 9674-180
+49 241 9674-188

rolf.willenbacher@hwk-aachen.de



Wo werden Wolfram-Schutzgasschweißer eingesetzt?

Das Wolfram-Schutzgasschweißen wird hauptsächlich zum Verbinden von Blechen und Rohren aus unlegierten und legierten Stählen, Aluminium sowie Sonderwerkstoffen eingesetzt. Es können alle Blech- bzw. Rohrwanddicken in allen Positionen verschweißt werden.

Hauptanwendungsgebiete des Wolfram-Schutzgasschweißens sind:

- Blechbearbeitung, z. B. im Fahrzeugbau
- Kessel- bzw. Kraftwerksbau
- allgemeiner Rohrleitungsbau
- Behälter- und Apparatebau

Gibt es Zulassungsvoraussetzungen für die Ausbildung?

Grundsätzlich steht die Teilnahme an einer Aus- bzw. Weiterbildung zum Internationalen Lichtbogenhandschweißer jedem offen. Technisches Verständnis und praktisches Geschick sind jedoch von Vorteil. Sind bei den Teilnehmern bereits fachliche Vorkenntnisse vorhanden, kann die Ausbildung individuell darauf abgestimmt werden.

Wie ist die Ausbildung aufgebaut?

Die Ausbildung zum international anerkannten Wolfram-Schutzgasschweißer erfüllt alle Anforderungen der internationalen Prüfnormen der DIN EN ISO 9606-Reihe. Der Ausbildungsweg umfasst insgesamt sechs Ausbildungsstufen. Er beginnt mit Stufe T 1 und dem Schweißen von Kehlnähten und endet in der höchsten Ausbildungsstufe T 6 mit dem Schweißen von Rohren.

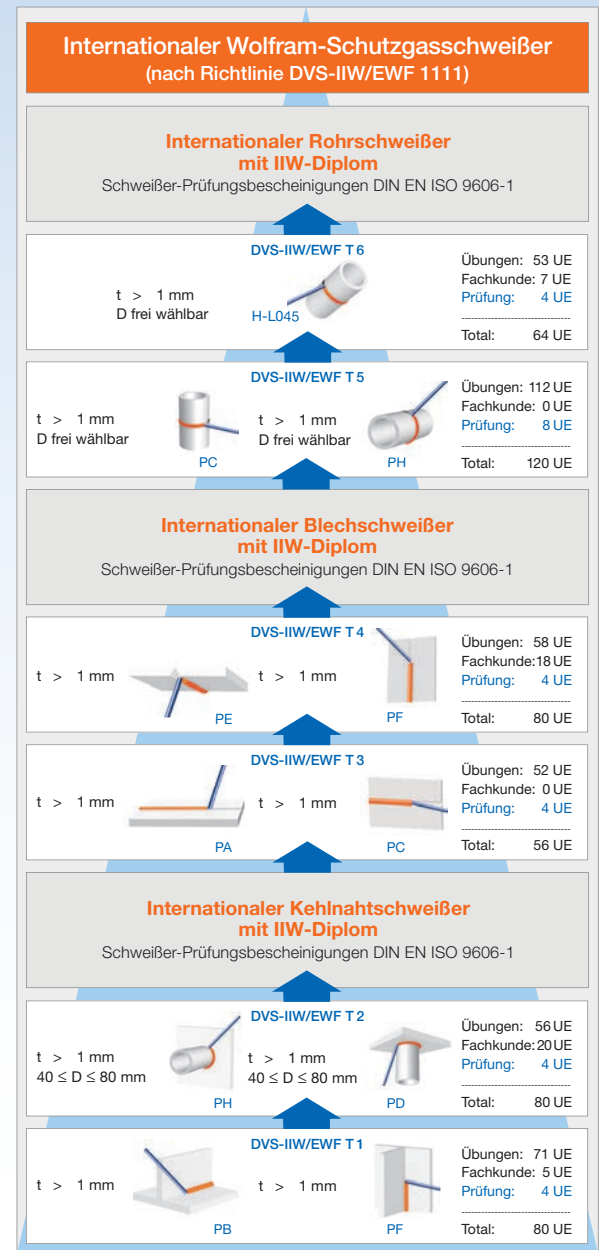
Wie sehen die Lehrgangsinhalte aus?

Jedes einzelne Lehrgangsmodule beinhaltet praktische Übungen sowie fachkundlichen Unterricht und schließt mit einer Lehrgangsbescheinigung ab. Besonders wichtig sind in diesem Zusammenhang die Ausbildungsstufen T 2, T 4 und T 6: Sind diese erfolgreich bestanden, erhält der Teilnehmer IIW-Diplome mit den dazugehörigen Schweißer-Prüfungsbescheinigungen nach DIN EN ISO 9606-1. Diese bescheinigen die Handfertigkeit und das Fachwissen des Schweißers.

Die Fachkunde umfasst folgende Themenfelder:

- Schweißgeräte, Schweißgase, Schweißzusätze
- Arbeitstechniken, Schweißnahtvorbereitung und -darstellung
- Arbeitssicherheit und Unfallverhütung, auch auf Baustellen
- Schrumpfung, Spannung, Verzug und Gegenmaßnahmen
- Werkstoffkunde
- Herstellung von Rohren, Schweißstöße an Rohren
- Qualitätssicherung in der Schweißtechnik
- Schweißnahtfehler, Schweißnahtprüfverfahren
- Thermisches Trennen
- Schweißerprüfungen nach der DIN EN ISO 9606-Reihe

Die Ausbildungsstufen und Prüfungsanforderungen von Internationalen Wolfram-Schutzgasschweißern



t = Wanddicke | D = Rohrdurchmesser | UE = Unterrichtseinheit